



Leitung:
Dir. Mag. Wolfgang Frühwirth
Kadettengasse 19d
A-8041 Graz
www.bspa.at



Österreichische Lehrwarte- und Instruktorausbildung

Abteilungsvorstand:
MMag. Georg VEITZ

Sekretariat:
Regina Stangl

Telefon:
+43 316 327980-14

Fax:
+43 316 327980-16

E-Mail:
regina.stangl@bspa.at

1. Änderung

17.02.2012

Ausschreibung zur Instruktorausbildung für Jugendskirennlauf (D-Trainer) 2012/13

Steiermark, Kärnten und Niederösterreich

Die Bundessportakademie Graz führt gemeinsam mit dem Österreichischen Schiverband und mit den Landesschiverbänden Steiermark, Kärnten und Niederösterreich eine Instruktorausbildung für Jugendskirennlauf durch.

Kurzbeschreibung zur Ausbildung / zum Kurs

Ausbildungsleitung

Mag. Wolfgang FRÜHWIRTH, Tel. Nr. 0316/327980-12, E-Mail: wolfgang.fruehwirth@bspa.at

Fachverband

Österreichischer Schiverband, Olympiastraße 10, 6010 Innsbruck, Tel. Nr. 0512/33501-0
Trainerreferent, Mag. Gert EHN, E-Mail: gert.ehn@oesv.at

Ausbildungsziel

Betreuung von Nachwuchs-, Breitensportlern und Wettkämpfern in den Vereinen.

Zielgruppe

Personen, die in Schulen oder Vereinen Skirennlauf unterrichten, bzw. Nachwuchssportler auf den leistungsorientierten Skirennlauf vorbereiten.

Ausbildungsaufbau

Blockveranstaltungen

Allgemeine und spezielle Inhalte (Theorie und Praxis), Anwendungen und Umsetzung in Vereinen und Schulen.

Es herrscht bei allen Unterrichtseinheiten Anwesenheitspflicht!!

Ausbildungstermine

Kursteil I: 05.10. bis 07.10.2012 BSPA Graz Liebenau (Theorie u. Kondition)

Kursteil II: 19.10. bis 21.10.2012 BSPA Graz Liebenau (Theorie u. Kondition)

Kursteil III: 10.12. bis 16.12.2012 Hebalm (Schneekurs) – Gruppe A

13.01. bis 19.01.2013 Hebalm (Schneekurs) – Gruppe B

Kursteil IV: 14.04. bis 19.04.2013 Hintertux (Schneekurs)

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt generell an die Bundessportakademie Graz, Kadettengasse 19d, 8041 Graz.

E-Mail: infograz@bspa.at, Tel.Nr.: 0316/327980, Fax: DW 16

Die Kursanmeldung soll bitte nur dann eingesandt werden, wenn alle Kursteile besucht werden können.

Ausbildungsbeginn

Freitag, 05.10.2012

Aufnahmebedingungen

1. **Ärztliche Bestätigung**, welche nicht älter als 6 Monate ist und die körperliche Eignung der AufnahmewerberInnen bestätigt.
2. Nachweis der Absolvierung eines 16-stündigen **Erste-Hilfe-Kurses** der nicht länger als 5 Jahre zurück liegt.
3. Die AufnahmewerberInnen müssen im Jahr der Abschlussprüfung (2013) das 18. Lebensjahr (1995) vollendet haben.

Anmeldungen ohne ärztliches Attest sind unvollständig, somit kann der Aufnahmewerber **nicht** zur Eignungsprüfung zugelassen werden!

Eignungsprüfungen

Termin I: ~~Samstag, 21.01.2012, Hebalm, Beginn um 10⁰⁰ Uhr/ Meldeschluss: 16.12.2011~~ abgesagt

Termin II: Samstag, 03.03.2012, Hebalm, Beginn um 10⁰⁰ Uhr/ **Meldeschluss: 24.02.2012**

Termin III: Samstag, 31.03.2012, Hochkar, Beginn um 10⁰⁰ Uhr/ **Meldeschluss: 23.03.2012**

Die Eignungsprüfung in Innerkrems entfällt!!

Die Teilnehmer treffen sich bei Termin I und II bei der Zentralkasse des Schizentrums Hebalm (Malteserlifte) und melden sich bei Herrn Mag. Wolfgang FRÜHWIRTH

Bei Termin III beim Gasthof JAGERSBERBER, Hochkar.

ACHTUNG: Verbilligter Liftkartentarif für Teilnehmer an der Eignungsprüfung.

Es wird darauf hingewiesen, dass nach erfolgter Anmeldung keine gesonderte Einladung zur Eignungsprüfung erfolgt!

Die Ergebnisse der Eignungsprüfung und die sich daraus ergebende Teilnahmeberechtigung werden den TeilnehmernInnen unmittelbar nach der Eignungsprüfung bekannt gegeben.

EIGNUNGSKRITERIEN:

- 1.) Renntechnik: RSL Techniküberprüfung mit ca. 20 Toren auf einer mittelsteilen Piste mit Rhythmuswechsel (langer Zug)
- 2.) Technikfahrt auf der Piste: Je eine Fahrt mit Carvingschwüngen mit langen und kurzen Radien und eine Fahrt mit deutlichem Rhythmus- und Tempowechsel.

3.) Geländefahrt: Tempo und Schwungraden müssen dem Gelände angepasst werden.

**Helmpflicht bei der Eignungsprüfung und der gesamten Ausbildung am Schnee!!
Die Prüfungen findet mit RSL-Ausrüstung statt.**

Ausrüstung

Sportausrüstung für allgemeines Konditions- und Koordinationstraining in der Halle (Hallenschuhe mit heller Sohle) und im Freien (Regenbekleidung) sowie für das spartenspezifische Training.

Abschlussprüfung

Schnee: Samstag, 20.04.2013 Hintertux

Theorie: Freitag, 03.05.2013 BSPA Graz Liebenau

Die kommissionelle Abschlussprüfung wird von einer staatlichen Prüfungskommission abgehalten, wobei die Vortragenden als Fachprüfer eingesetzt werden.

Eine Zulassung zur kommissionellen Abschlussprüfung kann erst nach positiver Ablegung aller Semesterprüfungen und der Einhaltung der Anwesenheitspflicht erfolgen. Die Absolventen erhalten ein staatliches Zeugnis.

Kurskosten

Der Kursbesuch (Unterricht + sämtliche Prüfungen) ist kostenlos. Für Fahrt-, Aufenthalts- und Verpflegungskosten müssen Sie jedoch selbst aufkommen.

Weiters ist gleichzeitig mit der Anmeldung ein Beitrag von € 150,- auf das Konto der Bundessportakademie

PSK 5260601, BLZ: 60000, IBAN AT03600000005260601, BIC OPSKATWW zu überweisen.

Ohne rechtzeitige Anzahlung ist eine Teilnahme an der Eignungsprüfung und somit an o. a. Ausbildung nicht möglich!!!

**Spätere Nachzahlungen sind ausnahmslos nicht möglich.
Die Mindestteilnehmerzahl beträgt 20 KursteilnehmerInnen.**

Dieser Betrag wird für Lehrunterlagen sowie Arbeitsmittelbeiträge (Sportstätten, Diagnose- und Materialkosten, etc.), verwendet.

Bei zu kurzfristiger und ungerechtfertigt erfolgter Abmeldung (14 Tage vor Kursbeginn), sowie bei selbst verursachtem Ausstieg vom Kurs, werden Sie darauf hingewiesen, dass o.a. Zahlungsbetrag als Stornogebühr einbehalten wird.

Bei Nichtbestehen der Eignungsprüfung wird die Anzahlung umgehend refundiert.

Unterkunft und Verpflegung

Kursteil I + II: Für Unterkunft und Verpflegung haben die Teilnehmer selbst Sorge zu tragen. Bei der Quartiervermittlung ist Ihnen das Fremdenverkehrsamt der Stadt Graz gerne behilflich. Telefon: 0316/8075-0, E-Mail: info@graztourismus.at

Günstige Quartiere (Frühstückspension oder Halbpension) gibt es im, JUFA Graz, Idlhofgasse 74, 8020 Graz, Tel: +43(0)5/7083-210, Fax: +43(0)5/7083-211, E-Mail: graz@jufa.at, Homepage: www.jufa.at

Bei Buchungsbekanntgabe ist anzugeben, dass Sie Kursteilnehmer bei einer Instruktorausbildung an der BSPA Graz sind und damit erhalten Sie den begünstigten Preis.

Weitere Quartiermöglichkeiten:

www.appartement-graz.at

www.greenrooms.at

www.hotel-sued.com

Die Quartiere für die Kursteile III und IV werden von der Kursleitung organisiert.

Sonstiges

Sonderbedingungen – Anrechenbarkeiten

Geprüfte Leibeserzieher, Diplomsportlehrer, Trainer und Lehrwarte, sowie Studierende an den österreichischen Instituten für Sportwissenschaften können vom Besuch jener allgemeinen Lehrveranstaltungen dispensiert werden, von denen sie gleichwertige Prüfungen im Rahmen ihrer Ausbildung abgelegt haben. Die Teilnahme an den Prüfungen in jenen Unterrichtsgegenständen, die im Rahmen der kommissionellen Abschlussprüfung geprüft werden ist jedoch verpflichtend, ebenso ist die Teilnahme an den Prüfungen in allen spartenspezifischen Unterrichtsgegenständen verpflichtend. Entsprechende Unterlagen sind dem Kursleiter **14 Tage vor Ausbildungsbeginn** vorzulegen, **eine spätere Anrechnung kann nicht erfolgen.**

Abteilungsvorstand
MMag. Georg VEITZ eh.

Direktor
Mag. Wolfgang FRÜHWIRTH eh.

Trainerreferent des österr. Schiverbandes
Mag. Gert EHN eh.

An die Bundessportakademie Graz
Kadettengasse 19d
8041 Graz

ANMELDUNG zur Instruktorausbildung für Jugendskirennlauf 2012/13

Termin I: Termin II: Termin III:

Gewünschten Eignungsprüfungstermin bitte ankreuzen

Vorname:		Zuname:	
Soz. Vers. Nr. und Geb.Datum:			
Strasse:			
PLZ:		Ort:	
Telefon/Handy:		E-mail:	
Vorausbildung:			
Vereine:			
Verbände:			
Beruf:			
Bankverbindung:		Bankleitzahl:	
Kontonummer:			
Datum		Unterschrift	

ÄNDERUNGEN der oben ANGEFÜHRTE DATEN bzw. BANKVERBINDUNG während des Kurses sind bitte schriftlich oder telefonisch umgehend im Sekretariat der Lehrwarte/Instruktorausbildung - Bundessportakademie Graz (0316/327980) bekannt zu geben.

ÄRZTLICHES ATTEST

Betr.: geb. am:
(Zu- und Vorname)

Obgenannte/Obgenannter wurde heute in meiner Ordination untersucht und ist sowohl **physisch** und **psychisch** als gesund zu bezeichnen und ist daher für die Ausbildung zum

..... geeignet.

Ein Nachweis über **ansteckende** oder **chronische** Erkrankungen konnte nicht erbracht werden.

Etwaige Behinderungen müssen aus Haftungsgründen angegeben werden!

.....
Datum

.....
Unterschrift